

## ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ: PRODUKTE

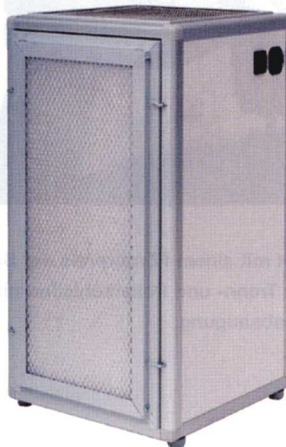
### ■ Luftreiniger, über die sich Arzt und Hausfrau freuen

Wie bei der Natursteinbearbeitung ist auch bei Umbau- und Sanierungsarbeiten in bewohnten Gebäuden die Staubentwicklung kaum zu vermeiden. Die auftretenden Staubpartikel sind nicht nur eine optische Beeinträchtigung, sie können die Funktion von Maschinen und Geräten stören und wirken sich aufgrund der schlechten Sicht auf die Arbeitsqualität aus. Vor allem aber schaden sie der Gesundheit und lösen im Extremfall schwere und langwierige Erkrankungen aus.

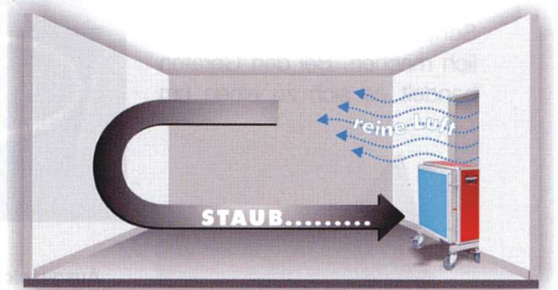
Mit einem Luftreinigungssystem des schwedischen Herstellers Ermator soll diesen Problemen wirksam begegnet werden. In Deutschland werden die Geräte von der Firma Seelbach International im Rahmen ihres »Dr. Staubfrei«-Konzeptes vertrieben. Die so genannten A-line Luftreiniger werden in unterschiedlichen Baugrößen und Bauformen angeboten und eignen sich so für unterschiedliche Einsatzfelder.

Die Luftreiniger können sowohl einzeln eingesetzt werden als auch ergänzend zu vorhandenen Belüftungs- oder Punktabsauganlagen zum Einsatz kommen. Sie haben ein dezentes Design und sind aufgrund ihrer Aluminiumkonstruktion leicht und robust. Dadurch können die kleineren Geräte an der Decke befestigt werden. Es gibt sie jedoch auch mit Rollen, so dass sie sich mobil nutzen lassen.

Seelbach International bietet die A-Line in drei Versionen an: Als A400 für kleinere (Büro-)Räume, Arztpraxen und ähnliches, als A2000 für Großraumbüros, Schulen, und weniger belastete Handwerksbetriebe, und als A2500 für sehr große Räume und hohen Staubanfall, wie etwa in Schreinereien oder in Natur-



das Filtern ein Ionen-Gleichgewicht entsteht, das selbst Allergikern rasche Hilfe bringt. Deshalb werden die Luftreiniger auch von vielen Ärzten bei asthmatischen Beschwerden empfohlen. Zusätzlich mit einem Kohlefilter ausgestattet



**Der kompakte Luftreiniger A400 (links) und das Deckengerät A2500 (links oben) sorgen an jedem Ort für staubfreie Luft.**

stein verarbeitenden Betrieben.

Das Arbeitsprinzip ist immer gleich: Die Luft wird vorne angesaugt, passiert zunächst einen Grob- und dann einen Feinfilter (HEPA) und strömt anschließend gereinigt an der Rückseite aus. Dadurch wird das Niveau an Mikroteilchen in der Luft deutlich herabgesenkt, ohne jedoch die Luft statisch aufzuladen oder zusätzlich zu befeuchten, wie dies manche am Markt befindlichen Geräte tun.

Trotzdem wirkt die gereinigte Luft weniger trocken, da durch

eignen sich die »A-liner« übrigens auch hervorragend als »Auffrischer« für das Raucherzimmer.

Die Geräte lassen sich nach Aussagen des Herstellers kostengünstig und leicht installieren. Durch ihr unauffälliges Design verrichten sie ihren Dienst kaum sichtbar. Dabei sind die Geräte wartungsarm und verursachen nur geringe Unterhaltskosten. ■

Seelbach international GmbH  
D-56477 Rennerod  
Tel. 02664-9128-0  
Fax 02664-9128-10  
www.seelbach-international.com